

1. Abschnitt.

Die Landschaften und Staaten Süddeutschlands.

1. Die Alpen, der südliche Grenzwall Deutschlands.¹⁾

Ziel: Von dem gewaltigen Grenzwall, der das freie Germanien von dem römischen Weltreiche scheid.

Vorbereitung: Was verstehen wir unter dem freien Germanien? Das Land zwischen Rhein und Weichsel, zwischen Ost- und Nordsee und der Donau. Woher hatte dies Land seinen Namen? Es wurde bewohnt von den freien germanischen Volksstämmen, die keinem fremden Volke unterthan waren. Hat dies Land noch heute diesen Namen? Nein; es heißt heute Deutschland. Umfaßt das heutige Deutschland das ganze Gebiet des freien Germaniens? Nein; es umfaßt einen größeren Raum; denn es geht über den Rhein und die Weichsel hinaus und erstreckt sich auch im Süden über den Donaustrom. Wo lag nun das römische Weltreich? Es lag im Süden und Westen des freien Germaniens. Was befand sich aber zwischen beiden Ländern? Ein gewaltiger Grenzwall. Was versteht ihr darunter? Eine Erhöhung, durch die das Land geschützt wird. Und was für ein Grenzwall? Ein gewaltiger d. h. ein sehr hoher. Was hätte man da meinen sollen? Die freien germanischen Stämme hätten müssen vor den Einfällen der römischen Heere sicher sein. Es war aber nicht so; denn die Römer fielen sowohl von Süden her, als auch von Westen her in Deutschland ein und suchten die freien germanischen Völker sich zu unterwerfen. Welche Fragen möchten wir da beantwortet haben?

1. Wo lag dieser gewaltige Grenzwall und wodurch ward er gebildet?

2. Wie wurde es den Römern möglich, diesen gewaltigen Grenzwall zu übersteigen und in Deutschland einzufallen?

Seht zu, ob ihr selbst diese Fragen beantworten könnt! Was meint ihr da wohl? Der gewaltige Grenzwall wird gewiß von einem hohen Gebirge gebildet worden sein, das höher ist als unser Thüringer Wald. — Aber wie konnten sie dies übersteigen? Das Gebirge wird vielleicht auch

¹⁾ Vergl. Außen, Das deutsche Land S. 42 ff. — Daniel-Wolz, Das deutsche Land S. 50 ff., 78 ff., 103 ff., 119 ff. — Richter, Das deutsche Reich S. 8 ff.